

Sommerkonzert der Albert-Einstein-Schule

am Dienstag, dem 21. Juni, um 19:30
im Bürgerhaus Schwalbach

Die Albert-Einstein-Schule lädt wie in jedem Jahr zum Ende des Schuljahres zum traditionellen Sommerkonzert ein, bei dem die kleinen und großen Instrumentalisten der Schule die musikalische Vielfalt der Orchester- und Instrumentalarbeit präsentieren werden.

Wieder haben etwa 150 musikbegeisterte SchülerInnen aus allen Jahrgangsstufen der AES ein abwechslungsreiches, buntes Programm vorbereitet, das von klassischer Musik bis zu neuerer Film- und Popmusik reicht.

Nicht nur die drei Schulorchester, sondern auch Ensembles unterschiedlicher Besetzung zeigen, wie vielseitig und auf welchem hohem Niveau an der Albert-Einstein-Schule musiziert wird.

Neben bekannten Werken aus der Klassik wie zum Beispiel dem 1. Satz zu Dvoraks „Sinfonie aus der Neuen Welt“ werden auch die weltbekannten Soundtracks zu Filmen wie „James Bond“ oder „Harry Potter“ zu hören sein.

Aber auch leisere Töne werden angestimmt, wie z.B. von der hochbegabten Klarinetistin Nadine Kremer, die sich nach bestandenerm Abitur mit einem musikalischen „Lebewohl“ von der AES verabschiedet: Sie spielt als Solistin zum letzten Mal gemeinsam mit dem Schulorchester, dem sie die ganze Schulzeit hindurch angehörte, das romantische „Adagio“ von H.J. Baermann.

Die jungen Musikerinnen und Musiker der Albert Einstein Schule werden die Zuhörer an diesem Sommerabend also nicht nur durch die unterschiedlichsten Genres und Zeiten der Instrumentalmusik führen, sondern sie – wie in jedem Jahr – sicher auch emotional durch ihre Beiträge berühren und verzaubern.

Diesen unterhaltsamen musikalischen Abend sollte sich also niemand entgehen lassen!

Der Eintritt ist frei!